

Psalm 59,1+10

Psalm 59,1+10

1 Dem Vorsänger. »Verdirb nicht.« Von David, ein Miktam, als Saul das Haus bewachen ließ, um ihn zu töten.

1. Samuel 19,11 Da sandte Saul Boten zu Davids Haus, um ihn zu bewachen und am Morgen zu töten. Michal aber, seine Frau, berichtete es David und sprach: Wenn du diese Nacht nicht deine Seele rettetest, so wirst du morgen umgebracht!

Herr Jesus Christus – Verdirb nicht – Bewahre mich / bewahre meine Liebsten vor dem Verderben. Verderben kann auf mindestens zweierlei Weise geschehen.

1. Die Frucht die du hegst und pflegst Herr Jesus – sie will ihre Aufgabe einfach nicht erkennen und nicht erfüllen. Herr Jesus du stattest jeden von uns mit deinen Talenten aus. Es liegt an mir, deine Talente nutzbringend einzusetzen.

2. Das Verderben – der Verderber lauert auf die Chance sein Opfer zu Fall zu bringen.

Z. B.: die Spinne in ihrem Netz.

David wurde auf Geheiß von Saul belagert.

Psalm 59,10 Angesichts ihrer Macht will ich auf dich harren; denn Gott ist meine sichere Burg.